Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 43

Werbung

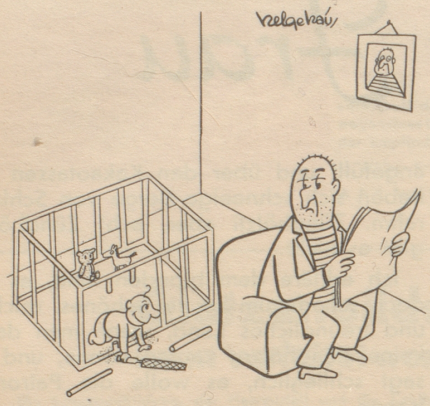
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm
Söndagsnisse-Strix

Ein weites Feld

Liebes Bethli! Wenn ich mich recht erinnere, hast Du eine Perle namens Lucrezia; ich stelle mir vor, daß Eure Unterhaltungen auch recht wortreich sind — wie bei uns. Doch vielleicht etwas anders im Ton. Darf ich Dir deshalb den heutigen Küchendialog vorlegen, sozusagen als Abwechslung?

Ich (freundlich, mit dem Kafichännli in der Hand): «Lueged Si, Marii, es blibt immer zvill Schwarze. Mir nämid jo höchschtens füf Tassli und Ires derzue. Tänked Si vo jetz a - - -»

«Ich tuene tänk ame in Milchkafi, denn mues i z nacht keine me mache.»

«Jo, äbe aber das isch halt z tüür. Also, Dezi - - -»

«s isch jetz sowieso der letscht gsy und ich ha no müesse vom gwönliche dritue und überhaupt ich ha tänk no immer guete Kafi gmacht.»

«Aber Marie, nid eso luut ...»

«De Hans hät ämel nid müesse de Bode eso blööd uufnää mitem nasse Lumpe, das hät ich gschider sälber gmacht, de tumm Bueb, wonich eso mues schtaalschpööndlere und wichse, verruckt isch das, mit söttige vile Chind söttme überhaupt kai Parggett ha, Böde zum Uufwäsche wärid grad guet gnueg ...»

«Sosoo — die Sach isch doch verby und dr Hans hets sicher guet gmeint. Uebrigens ....»

«Jo, das het mi au no verruckt gmacht ...»

«Also, jetz tuets es, das isch kei Manier.»

«Aha, Maniere! Ich bi tänk es rächts Maitli und has ämel zu öppis pracht, ween ich gieng go leutsche und alles würd usgää und ich bi immer bi rächte Lüüte gsy, und ...»

«Vo jetzt a mached Si also weniger Schwarze, Marie.» (Türe zu.)

«Weiß tänk scho!»

Was tun, ums Himmels willen? - - -

P. S. Dies schrieb ich vor einiger Zeit, ziemlich aufgestört, nieder, quasi als eigenes Protokoll, als Notschrei zum Luft machen. Nun habe ich Muße, diesen Zettel hervorzunehmen und abzuschreiben; ich habe jetzt auch ein Italienerli. Und wir haben wieder Dialoge, deren Schwergewicht noch immer auf der andern Seite ist. Aber wie hübsch kommt das aus dem lateinischen Wesen herausgesprudelt, lebensfroh und versöhnlich, erdennah und ach, so weise.

Ich bin glücklich und gestatte mir, Dir das zu schreiben mit vielen Grüßen. Thérèse.

Der Techniker

Ein Amerikanermodell rauscht an, bei dem man kaum unterscheiden kann, was vorn und was hinten ist. Da spricht der Kleine: «Du, Vatr, mit dem chame fürschi und hinderschi faare!» G

Die Seite

Notvorrat

(die Geschichte einer Kettenreaktion)

Die Parole von heute. Was ist es, ein Vorrat an Not etwa? Mich plagt das schlechte Gewissen; denn ich habe erst 20 kg Zucker «auf der Seite», nicht 30 kg wie Frau Schmid. Und ich will eine gute Hausfrau sein? Doch auch ich kaufe ein, überlege, berechne, sorge vor, für den Fall, daß ...

Die Wolle schlägt auf; wer weiß dies noch nicht? Also: «Man» schafft sich davon einige Strangen an. Für Rolfs «Chnüsocke», Nanis Pulswärmer und den «Wintermantel» für den Rehpinscher. Aber nein, wenn die Wolle aufschlägt, tun's auch die Stoffe. Und der Bub braucht doch wirklich einen neuen «Tschoopen». Auch mein Mann hat's gesagt. Und das will etwas heißen. Stoff kann man immer brauchen. Und jetzt ist noch Qualität zu haben!

Die Verkäuferin berät mich. Ich betaste, befühle, berieche den Stoff, ganz wie es mir gefällt. Ich weiß auch, wie wichtig die Pflege des Stoffes ist. Gute Seife ist unerläßlich. Eigentlich sollte man mit den alten Sachen noch auskommen. Mit Pflege und Seife. Seife ist Trumpf.

Entsetzt werden meine Hände in der Drogerie einer diskreten Musterung unterzogen (i han Rüebli grüschtet). Das gepflegte Fräulein empfiehlt mir eine Handcrème. Sie muß ganz ausgezeichnet sein, und man weiß ja nicht, wie lange man sie noch bekommt (die Crème). Es ist ja klar,

Seit Jahrzehnten sind die **natürlichen**

Birkenblut

-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoons, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido
Direkter Versand von sämtlichen Alpenkräutern

BASEL Hotel Touring das gute Haus

Der Fakir hier auf Nägeln ruht
Perosa-Strümpfe sind sehr gut

Perosa
Der gute Strumpf

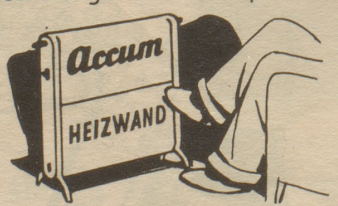
Perosa-Strümpfe sind in Perosa-Geschäften erhältlich 79

HÜHNERAUGEN

und Hornhaut entfernen Sie rasch, schmerzlos und radikal mit **Scholl's Zino-Pads.** Extra-weiche Zino-Pflaster mit erhöhtem Rand zum Schutze gegen Schuhdruck und Reibung, sowie in jeder Packung die neuen Spezialdisk. **Scholl's Zino-Pads** wirken und lösen innert 48 Stunden. Sonderpackungen für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen und Hühneraugen zwischen den Zehen, zu nur Fr. 1.40. Leiden Sie nicht länger, verlangen Sie heute noch in Ihrer Apotheke oder Drogerie

NEU! Extra weich Scholl's Zino-pads

sehr angenehm und sparsam



ACCUM AG. GOSSAU / Kt. ZÜRICH
Fabrik für Elektrowärme-Apparate

Abonnieren Sie den Nebi!

Casimir raucht Capitol

...mit einem ganz neuen, hervorragenden Filter!

Veltliner MISANI
Du Nord
CHUR
Tel. (081) 2 27 45

Schlank: Amaigritol

Regt Darmtätigkeit, Flüssigkeits-Ausscheidung und fettabbauende Drüsen an und bekämpft überflüssige Fettpolster. KUR Amaigritol Fr. 16.-, Originalpackg. Fr. 6.- in Apoth. und Drog., wo nicht d.
Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1

und die feinen Seifenflocken (mit Borax) **„WEISSE TAUBE"** machen den Waschtag leicht!
J. KOLB Seifenfabrik ZÜRICH